

## Wurzeln und Umfeld

Die DPSG wurde 1929 gegründet. Der Verband ist mit rund 95.000 Mitglieder der größte Pfadfinderverband in Deutschland. Über den **Ring deutscher Pfadfinderverbände** ist die DPSG Mitglied im Deutschen Bundesjugendring (DBJR) und dem Weltpfadfinderverband WOSM. Pfadfinden ist mit über 40 Millionen Mitgliedern die größte Jugendbewegung weltweit.

Als **katholischer Verband** ist die DPSG Mitglied in der Internationalen Katholischen Konferenz des Pfadfindertums und im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Wir bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihren Glauben zu entdecken und in die Tat umzusetzen. Wir engagieren uns für die Ökumene, ein gutes Miteinander der Religionen und sind offen für Mitglieder anderer Konfessionen.

## Struktur des Verbandes

Die DPSG ist demokratisch organisiert und wir bieten jungen Menschen die Möglichkeit, vielfältige Vorhaben des Verbandes mitzugestalten.

In den rund 1.400 Stämmen (Ortsgruppen) organisieren geschulte Leiterinnen und Leiter wöchentliche Gruppenstunden. Bei diesen Treffen spielen und lernen die Kinder und Jugendliche ihrem Alter entsprechend.

Die DPSG gliedert sich in Diözesan- und Bezirksverbände. Auf allen Ebenen des Verbandes besteht der Vorstand aus drei Personen: einer geistlichen Leitung und in der Regel je einem weiblichen und männlichen Vorstandsmitglied.

Auf allen Ebenen finden regelmäßige Versammlungen statt. Bei diesen Treffen wird z.B. der Vorstand gewählt, von Projekten berichtet und über Veranstaltungen beraten.



## Jahresaktionen

Seit 1962 gibt es die Jahresaktion der DPSG. Dabei werden in jedem Jahr aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen aufgegriffen. Drei Dinge stehen im Mittelpunkt: Zum einen sammeln Pfadfinderinnen und Pfadfinder Geld für ein konkretes Projekt. Zum zweiten setzen wir uns mit den Ursachen von Ungerechtigkeit und dem Leben junger Menschen auseinander. Zum dritten machen wir unser Umfeld und die Gesellschaft auf Probleme aufmerksam.

Hier gibt es Informationen vor Ort:



### Kontakt zum Bundesverband

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)

Martinstraße 2 | 41472 Neuss

Telefon: 02131-46 99 90 | Fax: 02131-46 99 94

[info@dpsg.de](mailto:info@dpsg.de) | [www.dpsg.de](http://www.dpsg.de)

[facebook.com/dpsg.de](https://www.facebook.com/dpsg.de)

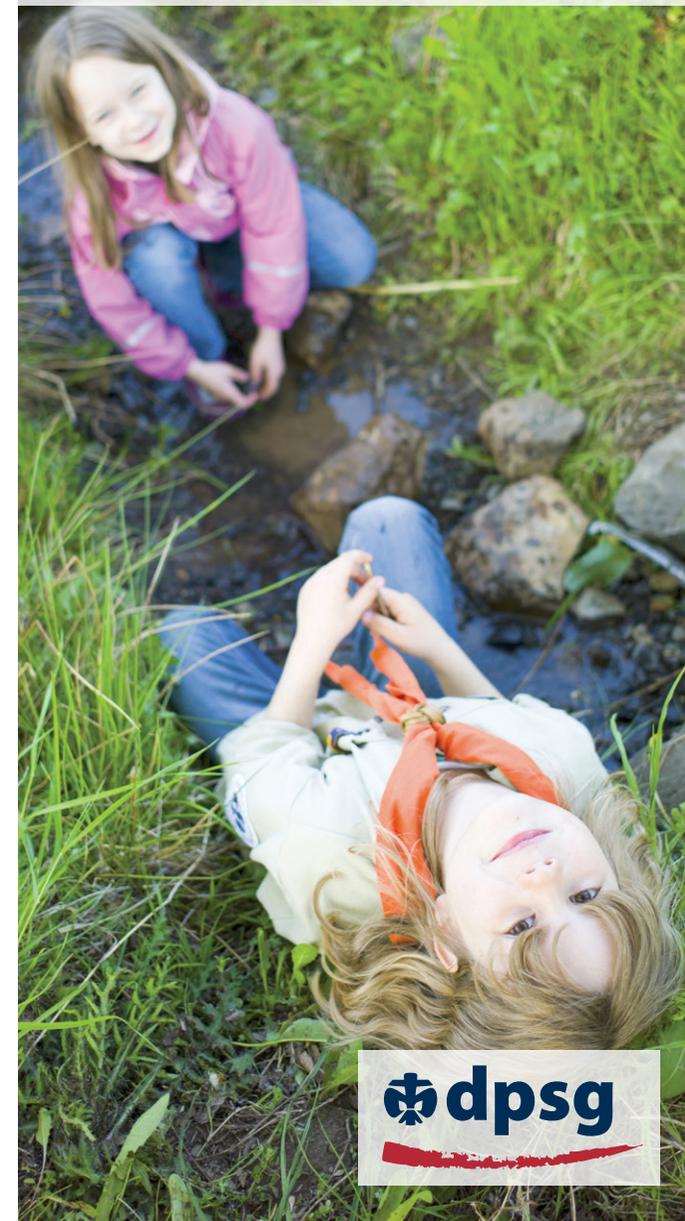


Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplanes durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



## >>> Pfadfinden: Abenteuer und mehr

Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg





## Gemeinsam unterwegs

Mädchen wie Jungen, Frauen wie Männer, gemeinsam erleben wir in der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg viele Abenteuer. Durch das Pfadfinden lernen wir, Verantwortung für uns selbst und für eine Gruppe zu übernehmen. Spiritualität und ein Bezug zu Gott ist uns dabei wichtig.

Unser pädagogisches Prinzip entwickelt sich laufend weiter, basiert aber auf einem einfachen Grundgedanken: Kinder und Jugendliche erziehen sich mit Unterstützung von Leiterinnen und Leitern selbst. Jede und jeder bringt seine Fähigkeiten in die Gruppe ein.

Kinder und Jugendliche treffen sich ihrem Alter entsprechend (siehe rechts) in wöchentlichen Gruppenstunden. Hier werden gemeinsame Aktionen und Projekte geplant. Unterstützt und begleitet werden sie dabei von ihren Leiterinnen und Leitern.

Höhepunkt des Jahres sind die kleinen und großen Fahrten und Zeltlager in der Region und weltweit.

*»Verlasst die Welt ein wenig besser, als ihr sie vorgefunden habt.«*

Lord Robert Baden-Powell  
Gründer der Pfadfinderbewegung



## Dem Alter entsprechend

Das pfadfinderische Leben besteht aus vier verschiedenen Stufen und einer Vorgruppe für die Jüngsten. Die Einteilung orientiert sich dabei am Alter der Kinder und Jugendlichen. Dadurch bekommt jede bzw. jeder die Möglichkeit, sich altersgerecht einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

**Die Vorgruppe:** Als Biber (ab 4 Jahre) können kleine Kinder erste pfadfinderische Erfahrungen sammeln.

### Die vier Stufen:

**Wölflinge** (7 - 10 Jahre) entdecken vor allem ihr alltägliches Umfeld und versuchen, es nach ihren Wünschen zu gestalten.

**Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder** (10 - 13 Jahre) suchen und erleben Abenteuer. In ihrem Alter entdecken sie sich selbst, nehmen sich immer stärker als Mädchen und Jungen wahr.

»Wagt es« ist das Leitbild der **Pfadfinderinnen und Pfadfinder** (13 - 16 Jahre). Sie brechen aus ihrem Alltag aus, stecken sich Ziele und versuchen, sie zu erreichen.

**Roverinnen und Rover** (16 - 20 Jahre) treffen Entscheidungen für ihre Zukunft. Sie packen an und entdecken die Welt mit ihren Menschen und Kulturen.

Volljährige Mitglieder können sich als Leiterinnen und Leiter engagieren. Sie leiten und begleiten in Teams die Gruppen. Methoden und Grundlagen dazu lernen sie in der verbandseigenen Ausbildung.



## Typisch Pfadfinden

Gerechtigkeit ist uns Pfadfinderinnen und Pfadfindern ein wichtiges Anliegen. Wir engagieren uns gegen Armut in Deutschland, der Welt und setzen uns für gelebte Gleichberechtigung der Geschlechter ein.

Wir lernen Kinder und Jugendliche aus aller Welt kennen und knüpfen internationale Kontakte.

In vielen unserer Gruppen ist das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderungen selbstverständlich. Menschen mit Behinderung sind bei uns ebenso aktiv wie alle anderen Pfadfinderinnen und Pfadfinder.

Es ist uns ein großes Anliegen, die geschöpfte Welt zu bewahren. Durch eine umsichtige Lebensweise versuchen wir, Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu schützen.

## Engagiert für den Frieden

Unser Ziel ist ein friedliches Miteinander aller Menschen. Im Kleinen und Großen setzen wir uns für ein friedliches Miteinander ein. Mit dem Friedenslicht aus Betlehem setzen wir gemeinsam mit Freunden und Freundinnen jedes Jahr an Weihnachten ein Zeichen für den Frieden auf der Welt.